

Ganzheitlich produzieren

MANAGEMENT HANDBUCH ■ Gesellschaftliche Verantwortung durch eine freiwillige Orientierung an ökonomischen, ökologischen und sozialen Zielen erweist sich immer mehr als Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens. Für Druckereien, die umweltfreundliches Drucken ganzheitlich, ernsthaft und nachhaltig anstreben, hat der Verband der Schweizer Druckindustrie (VSD) ein Integrales Management Handbuch erarbeitet.

■ Druckereien sollten in Zukunft ihre Umweltleistung kontinuierlich und systematisch verbessern und mit gezielten Maßnahmen wie der Zertifizierung nach Prozess Standard Offsetdruck (PSO) nachhaltig auch die Kosten in den Griff bekommen. Ein glaubwürdiger Angebotsvorteil mit Umweltschutz kann dabei nur auf Prozessebene mit einer Integration aller Faktoren funktionieren.

Nachhaltiges Investieren und Handeln – vorab beim Ressourcenmanagement (zum Beispiel prioritär bei der Energieeffizienz) – lässt in der mittelfristigen Perspektive ein konstanteres, qualitativ hochwertiges und damit umweltverträglicheres Wirtschaftswachstum zu. Zudem fördert es die Freisetzung neuer, innovativer und verbindender Engagements mit vielfältigem Potenzial.

In Zukunft wird die Qualifizierung eines Betriebes einen immer wichtigeren Stellenwert bei der Vergabe von Druckprodukten einnehmen. Das Integrale Management Handbuch, das vom Verband der Schweizer Druckindustrie ausgearbeitet wurde, gibt aus diesem Grund einen Leitfaden bis zur Zertifizierung in allen Bereichen.

ÖKOLOGISCHE ZIELSETZUNG. Die Auswahl von Rohstoffen, Verfahren und Hilfsmitteln sollte unter Berücksichtigung ökologischer und sicherheitstechnischer Aspekte erfolgen. „Wir verpflichten uns, zweckmäßige Technologien anzuwenden, um Umweltverschmutzungen vorzubeugen. Erfüllen die Forderungen unserer Kunden und stehen in optimalem Kosten-Nutzen-Verhältnis.“ Diese Zielsetzung aus dem Leitbild einer Schweizer Druckerei zeigt einen Vorteil, den das Integrale Management Handbuch des VSD ermöglicht, sehr gut auf. Denn im Handbuch werden Themen aus dem Bereich ISO 14001, FSC, der Arbeitssicherheit sowie dem PSO im gleichen Ziel beschrieben. Der Nutzen des Management Handbuchs liegt dabei genau in diesem verbindenden Aspekt. Die Administration der Dokumente für die Umsetzung wird im gleichen Handbuch verwaltet, die Schnittstellen zwischen den einzelnen Systemen der Prozesse sind praktisch verknüpft und der Betrieb hat seine Aufgaben auch für die Ökologie und den Umweltschutz gemäß der Norm nicht nur formuliert, sondern kann diese auch vernünftig umsetzen.

Ob der Auslöser nun die Senkung der Kosten, die Steigerung der Produktivität oder die Verbesserung der Qualität ist – es geht immer um das Gleiche, die gesamte Wertschöpfung innerhalb des Unternehmens zu verbessern. Klar definierte, dokumentierte und gelebte Prozesse bieten ein erhebliches Potenzial zur Steigerung von Effizienz, Qualität und Kontinuität in jedem Betrieb. Das Management Handbuch soll hierbei ein geeignetes Werkzeug bieten, um die Geschäftsprozesse von Druckdienstleistern mit entsprechenden Unterlagen zu dokumentieren. Die Unterlagen sind aus der Praxis für die Praxis erstellt und können auf jeder Stufe je nach Ressourcen im Betrieb auch selbst umgesetzt werden.

NACHHALTIGKEIT ALS POSITIVES ZEICHEN. Für Druckereien, die klimafreundliches Drucken ernsthaft und nachhaltig anstreben, will das



AUTOR

René Theiler ist Projektleiter Technik und Umwelt beim Verband der Schweizer Druckindustrie (VSD) in Bern.

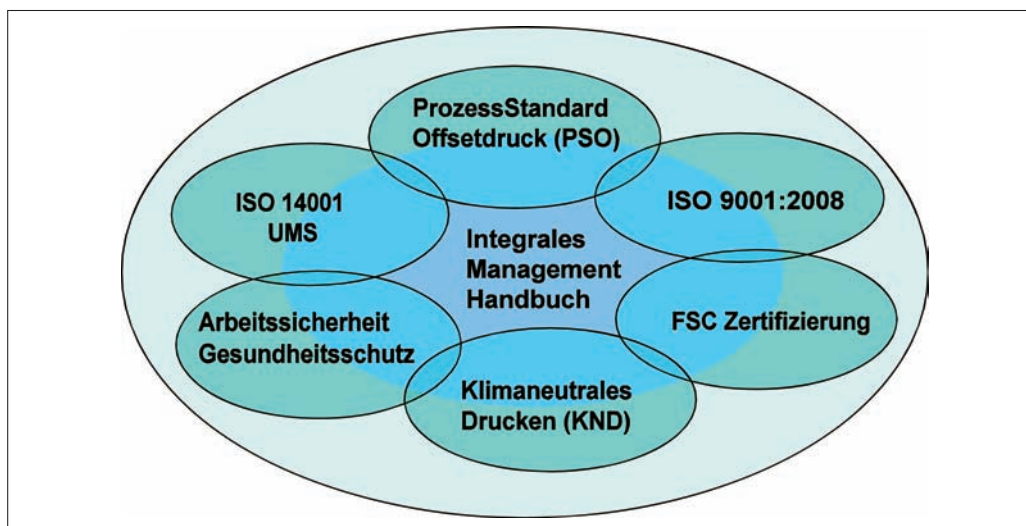
➔ Rene.Theiler@vsd.ch

Handbuch daher ermöglichen, die eigene Umweltleistung kontinuierlich und systematisch zu verbessern.

Der Mechanismus der Klimaneutralität, der auch in Deutschland durch verschiedene Verbände und Organisationen angeboten wird, bietet zum Beispiel mit Energieeffizienzmaßnahmen eine große Chance, CO₂-Emissionen zu reduzieren und mit einem Klimarechner seriös zu berechnen. Diese können dann anschließend mit gezielten Klimaschutz-Projekten ausgeglichen werden. Dieses Angebot bietet den Druckereien Möglichkeiten, sich auf dem Markt besser abzugrenzen, macht aber auch nur in Verbindung mit der ganzheitlichen Steigerung der Energieeffizienz wirklich Sinn.

Denn Umweltschutz wird in unserer Gesellschaft ein immer wichtigerer Bestandteil, der richtig genutzt als Strategie neue Möglichkeiten der Differenzierung im Markt bietet. Nachhaltigkeit und Klimaschutz auf Prozessebenen machen erst mit der Integration aller Faktoren den Umweltschutz zu einem glaubwürdigen Angebotsvorteil. Wichtige Prozesse im Bereich der Nachhaltigkeit sind deshalb im Management Handbuch des VSD integriert und reduzieren somit die Schnittstellen und Redundanzen im Betrieb.

PSO – ÖKOLOGIE UND ÖKONOMIE. Die wichtigsten Elemente von ISO 9001 sowie der Prozess Standard Offset (PSO) als bedeutendes Instrument der Qualitätssicherung sind im Werk des VSD enthalten, da die systematische Prozessbeherrschung die Umweltleistung am markantesten verbessern kann. Durch eine kontinuierliche Verbesserung der rationellen und sparsamen Energieernutzung soll eine dauernde Abnahme des Energieverbrauchs für jeden Industriebetrieb als klares unternehmerisches Ziel für die Zukunft definiert werden. Optimierung der Prozesse hilft Makulatur zu reduzieren und steigert den Gewinn. PSO ist daher die Basis für eine nachhaltige



Das Integrale Management Handbuch des Verbands der Schweizer Druckindustrie thematisiert alle Prozesse für ein umweltfreundliches und nachhaltiges Arbeiten.

Medienproduktion und verbindet in einer Druckerei Ökologie und Ökonomie somit ideal.

NACHHALTIGKEIT BEGINNT IN PROZESSEN.

Umso wichtiger ist es, dass innovative Unternehmen und Branchenverbände bei diesem Thema vorangehen. Sie müssen zeigen, dass Nachhaltigkeit nicht nur machbar ist, sondern langfristig auch die Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg bildet. Das Management Handbuch will die Druckereien dabei unterstützen, den ganzheitlichen Ansatz auch in der Praxis mit Erfolg umzusetzen.

Das vom VSD 2007 initiierte Öko-Rating zeigt den Betrieben beispielsweise auf, welche relevanten Themen im Bereich der Prozessoptimierung und des Umweltschutz für eine nachhaltige Medienproduktion als Parameter für den Erfolg wichtig sein können. Bei diesem Rating auf der Webseite des VSD (www.druckindustrie.ch) geht es nicht um einen Wettbewerb, vielmehr will der VSD darstellen, in welchen Bereichen die Druckindustrie Potenzial für Umweltleistungen hat.

Das Management Handbuch hilft dabei den Betrieben, die geeigneten Themen zu lokalisieren, gibt ihnen die nötigen Leitplanken zur Umsetzung, und zeigt auf, wie das Engagement für Nachhaltigkeit in der Produktion von Druckprodukten realisiert werden kann.

Für die ökologisch ausgerichtete Druckerei spricht vieles, sie positioniert das Unternehmen im Rahmen einer überzeugenden Wettbewerbsdifferenzierung am Markt. Der Umsetzung der Idee vom grünen Drucken steht nichts im Wege. Ausgefeilte Technologien und ganzheitliche Lösungsansätze – die auch periphere Einflussfaktoren in den umweltfreundlichen Prozess mit einbeziehen – erlauben es, Ressourcen zu sparen und gleichzeitig neue Kunden zu gewinnen, die großen Wert auf ökologisches Drucken legen. Diese Art von Kunden gibt es immer mehr, fordern doch Industrie und öffentliche Auftraggeber längst ökologische Standards von ihren Dienstleistern, also auch im Drucksaal. Letztlich profitieren alle: der Ruf der Druckbranche als innovativer und verantwortlich handelnder Wirtschaftszweig, die beteiligten Druckbetriebe, ihre Kunden und unsere Umwelt.



Farbe richtig interpretieren ist ein zentrales Instrument zur Prozesskontrolle und Qualitätssicherung.



In Zukunft wird die Qualifizierung eines Betriebes einen immer wichtigeren Stellenwert bei der Vergabe von Druckprodukten einnehmen.

MIT INNOVATION ZUM ERFOLG. Produktionsintegrierter Umweltschutz ist heute, in Ergänzung zu den bereits angewandten Maßnahmen, eine gefragte Strategie für Unternehmen, die kosteneffizient und umweltgerecht produzieren wollen. Es geht darum, die Stoff- und Energieflüsse im gesamten Unternehmen zu kennen, zu bewerten und ökoeffizient zu lenken. Diese unternehmerische Strategie umfasst sowohl technische als auch organisatorische Maßnahmen und wird zunehmend als wichtige Aufgabe des Managements verstanden, um mit den knappen und teurer werdenden Ressourcen haushälterisch umzugehen.

Eine weitere Schweizer Druckerei arbeitet gemeinsam mit dem Verband der Schweizer Druckindustrie an diesen Zielen: „Wir tragen Sorge für unsere Umwelt, überprüfen laufend die von uns eingesetzten Mittel und Materialien in Bezug auf die Umweltbelastung und fördern alternative Möglichkeiten“, so versteht der technische Leiter und Mitglied der Geschäftsleitung der Druckerei, gelebte Nachhaltigkeit. Das Unternehmen hat bei einem Neubau sämtliche Prozesse durchleuchtet und die Investitionen nicht nur in Drucktechnik, sondern auch in Maßnahmen zur Reduktion der Energie getätigt. Die gesamten Produktionsräume sind mit modernen Anlagen so ausgebaut, dass die komplette Abwärme genutzt und mittels Wärmepumpe in das Gebäude zurückgeführt werden kann. Durch die Einbeziehung des Besitzers der Liegenschaft konnte gemeinsam ein Konzept entwickelt werden, welches die jährliche Einsparung von circa 30000 Liter Heizöl ermöglicht. Mit den steigenden Energiepreisen sind solche Maßnahmen schon allein aus betriebswirtschaftlichen Gründen gerechtfertigt. Die Druckerei konnte den Ausstoß fossiler Brennstoffe und somit das CO₂ in der Produktion massiv und nachhaltig reduzieren, ein Aspekt, der mit klimafreundlichen Druckprodukten dem Kunden weitergegeben wird.

ALLE PROZESSE MITEINBEZIEHEN. Die verbreitete Auffassung, Nachhaltigkeit drehe sich ausschließlich um ökologische Belange, greift also viel zu kurz. Wenn man Nachhaltigkeit als eine neue Sichtweise auf die Prozesse im Unternehmen versteht, lassen sich ganzheitliche Ansätze zur Verbesserung von Prozessen erarbeiten, die sich sowohl in ökologischer, in sozialer als auch in wirtschaftlicher Hinsicht auszahlen.

René Theiler

➔ HANDELSREGISTER

NEUEINTRAGUNGEN

Druckhotel.de GmbH, Münster, Zum Guten Hirten 16, 48155 Münster. Die Gesellschafterversammlung hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Bad Neuenahr-Ahrweiler nach Münster beschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Druckerei unter besonderer Nutzung des Internets als Vertriebsportal. Stammkapital: 25 000 Euro. Geschäftsführer: Matthias Härig, *27.9.1966.

Lommatzcher Druckpflege, Inhaber Michael Schramm e.K., Lommatzsch, Gutenbergstr. 1, 01623 Lommatzsch. Herstellung von Druckerzeugnissen aller Art sowie die Verlagstätigkeit. Einzelkaufmann. Inhaber: Michael Schramm, *26.9.1965. Entstanden durch Verschmelzung der Hobein Druck GmbH, Lommatzsch, auf Grund des Verschmelzungsvertrages und des Beschlusses der Gesellschafterversammlung der übertragenden Gesellschaft auf das Vermögen des Alleingeschäfters im Wege der Aufnahme.

VERÄNDERUNGEN

Druckteam "Quickborn GmbH" Gesellschaft für Druck- und Verlagsgeschäfte, Spornitz, Dorfstr. 11, 19372 Spornitz. Der Sitz ist nach Hamburg verlegt.

Rung-Druck Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gerlingen, Kirchstr. 3 – 5, 73033 Göppingen. Nicht mehr Geschäftsführer, nunmehr bestellt als Liquidator: Reinhold Kalischko. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Göppingen wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst.

WDW Druck GmbH, Leimen, Gustav-Throm-Str. 1, 69181 Leimen. Gesamtprokura: Myriam Henninger, Stephan Streckert.

Winnender Druck-GmbH, Winnenden, Kriebäckerstr. 21, 71364 Winnenden. Bestellt als Geschäftsführer: Alexander Fischer, *14.4.1977. Nicht mehr Geschäftsführer: Dieter Fischer.

Bossick-Etikettendruck GmbH, Villingen-Schwenningen, Spittelbronner Weg 63, 78056 Villingen-Schwenningen. Die Gesellschafterversammlungen haben die Änderung des Gesellschaftsvertrages (Geschäftsjahr, Dauer der Gesellschaft) beschlossen.

Print- und Media-Service Domröse Druck GmbH, Hagen, Schiller Str. 2 a, 58089 Hagen. Nicht mehr Geschäftsführer: Sven Schaaf.

LÖSCHUNGEN

Hobein Druck GmbH, Lommatzsch, Gutenbergstr. 1, 01623 Lommatzsch. Die Gesellschaft ist durch Verschmelzungsvertrag und Beschluss der Gesellschafterversammlung mit dem Vermögen ihres Alleingeschäfters Michael Schramm (nunmehr: Lommatzcher Druckpflege, Inhaber Michael Schramm e.K. mit Niederlassung in Lommatzsch) verschmolzen.

Holl druckkonzept e.K., Landsberg am Lech, Wettersteinstr. 1 c, 86899 Landsberg am Lech. Diese Firma ist erloschen.

DD-Handelsregistereintragungen sind Auszüge aus dem Handelsregister und gewähren keine Vollständigkeit.

Stellenangebote

Unser Klient ist eine der führenden und alteingesessenen Zeitungsdruckereien in Deutschland. Neben dem Druck einer der auflagenstarken Tageszeitungen produziert er eine Vielzahl von Anzeigenblättern, Prospektbeilagen und eine stetig wachsende Menge anspruchsvoller Akzidenzien. Vor dem Hintergrund einer langen Tradition gehört die übergeordnete Unternehmensgruppe heute zu den führenden Namen in Deutschland.

Für den weiteren konsequenten Ausbau unserer Organisation im Bereich Druck sucht unser Klient eine/n:

Leiter Rotation / CtP (w/m)

Ihre Aufgaben

Der Schwerpunkt Ihrer Aufgabe ist die Führung und permanente Weiterentwicklung der Produktion (Rotation und CtP) unseres Unternehmens. Sie werden hierbei unterstützt von einem hochqualifizierten Team und nutzen neueste Technologie im Rollenoffsetdruck. Vor dem Hintergrund unserer langen Tradition im Druck von Tageszeitungen wachsen wir überdurchschnittlich stark im Bereich breitgefächelter und anspruchsvoller Akzidenzien. Sie sind einer der wesentlichen Treiber, der seine Organisation und die beteiligten Menschen sowie Technologie und Prozesse weiterentwickelt in Richtung einer modernen industriellen Prozess- und Leistungskultur.

Ihre Qualifikationen

Sie sind eine moderne Führungspersönlichkeit die es versteht, ziel- und ergebnisorientiert eine Organisation in der Produktion zu führen. Nach einem Ingenieurstudium Uni, FH mit Schwerpunkt Druck oder einer inhaltlich vergleichbaren Ausbildung verfügen Sie heute über mindestens 5 Jahre Führungserfahrung im Rollenoffsetdruck von Periodika oder Akzidenzien. In Ihrem Werdegang und Ihrer heutigen Aufgabe haben Sie es gelernt, den von Ihnen verantwortlich geführten Bereich/Abteilung/Teams nach industriellen Standards zu managen. Es macht Ihnen Spaß, moderne Prozessstrukturen zu gestalten und Ihr Team permanent weiterzuentwickeln.

Wir bieten

Es erwartet Sie ein vielschichtiger Aufgabenbereich mit hoher Eigenverantwortung im Umfeld einer der führenden deutschen Mediengruppen. Wir bieten Ihnen die Chance, Ihren Weg zum Erfolg in einem kontinuierlich wachsenden Unternehmen – mit derzeit 250 Mio. Druckprodukten p. a. – zu entwickeln.

Sind Sie motiviert, mit einem hohen Maß an persönlichem Einsatz diese Aufgabe zu übernehmen, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen:

BC Management Consultants GmbH, Alt Heerdt 104, 40549 Düsseldorf, contact@bcmc.de

BC MANAGEMENT CONSULTANTS

**Chiffre-
Geheimnis!**

Ihre Zuschriften auf **Chiffre-Anzeigen** leiten wir unverzüglich an den Auftraggeber weiter. Dieser wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Informationen über den Auftraggeber aus rechtlichen Gründen – auch in dringenden Fällen – nicht herausgeben dürfen.

Ihre Anzeigenabteilung

Stellengesuche

- Drucker -

jung und dennoch erfahren an Heidelberger- und Rolanddruckmaschinen im Mittel- und Großformat sucht neue Aufgabe im Bogen- oder Rollenoffset. Kreis LB, HN, SHA, KÜN, CRH.
Fax: 079 41/60 6478

Karriere? Na klar!

Der größte Stellenmarkt der grafischen Fachpresse:

DD 3 Monate testen – 50 % sparen!
Service-Hotline: 0 83 82/96 31-15

(12 ct/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom)